

UNSERE STADT

Das Magazin für Lohmar

Ausgabe Dezember 2010 · www.Lohmar.de



Die beliebte Weihnachtswunschbaum-Aktion der BürgerStiftung Lohmar erfüllt bereits im 5. Jahr Kinderwünsche.



Der diesjährig Weihnachtmarkt findet auf dem neugestalteten Rathausplatz statt und verspricht ein stimmungsvolles Programm.



Auch die 5. Jahreszeit ist eingeläutet: Das Kinderdreigestirn Bauer Nick, Prinz Julius und Jungfrau Marieke starten in die Session.

Aktives Stadtzentrum

Neue Ideen des Stadtmarketing- und Entwicklungskonzeptes

Seit im Jahr 2002 das Stadtentwicklungskonzept Lohmar verabschiedet wurde, ist eine Vielzahl von Maßnahmen realisiert worden: z.B. die Neugestaltung der Hauptstraße, die im Ortszentrum seit ihrer Fertigstellung 2005 zu einer Stärkung der Kaufkraftbindung und erhöhten Aufenthaltsqualität beiträgt. Im März 2009 beschloss der Rat der Stadt Lohmar die Fortschreibung des Entwicklungs- und Handlungskonzeptes der Firma ASS ArchitekturStadtplanungEntwicklung. Es sind Städtebauförderungsmittel „Aktives Stadtzentrum“ in Höhe von rund 1,8 Euro für die Haushaltsjahre 2010/11 bis 2014 beantragt und im Haushalt veranschlagt worden.

Die Fortschreibung des Stadtentwicklungskonzeptes wurde im Stadtentwicklungsausschuss am 09. 11. vorgestellt und wird nun beraten. Vorbereitende Untersuchungen, durch die städtebauliche Missstände in Zusammenarbeit mit den Bewohnern/innen und interessierten Personen aufgearbeitet und mit einem abgestimmten Maßnahmenpaket beseitigt werden sollen, um eine Verbesserung der Lebens- und Aufenthaltsqualität zu sichern, gingen dem Konzept voraus. Auch der demografische Wandel wird bei den Überlegungen des Beraters Hans-Joachim Hamerla berücksichtigt. Entwicklungspotenzial von Lohmar und Maßnahmen zur Stärkung der Wirtschaftskraft sieht das Konzept in einem aktiven Stadtzentrum. Eine noch zu bewertende Idee ist hier unter anderen eine Verlängerung der Rathausstraße bis hin zum Frouardplatz. Auch der Ausbau einer Achse zwischen Kirchdorf und Villa Friedlinde kann



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

ich wünsche Ihnen - auch im Namen der Stadt Lohmar - ein friedvolles Weihnachtsfest und für das kommende Jahr Glück, Gesundheit und Zufriedenheit sowie die Erfüllung Ihrer Wünsche.

Wolfgang Röger, Bürgermeister

In diesem Jahr hat das Motiv unseres Weihnachtsgrüßes die Waldspielgruppe Wanderraupen e.V. Lohmar-Ellhausen gestaltet. Ihnen möchte ich auf diesem Weg ein großes Dankeschön für diese gelungene Kollage aus Tannenzapfen, Baumrinden und Nüssen aussprechen.

zu einem aktiven Zentrum rund um den historischen Kern durch Außengastronomie und Ansiedlung von Dienstleistern mit Kreativangeboten und Verkauf zur Attraktivitätssteigerung des Stadtkerns beitragen. Am Rande des Zentrums bietet der ehemalige Sportplatz am Friedhof einen Standort für eine ökologische Mustersiedlung. Andere Wohnareale z.B. am Backesgarten mit dem Schwerpunkt Mehrgenerationenwohnen oder Wohnen am Waldrand am Birkenweg sind weitere, interessante Vorschläge des zukunftsorientierten Konzeptes.

Pläne der vorgeschlagenen Maßnahmen des Stadtentwicklungskonzeptes finden Sie unter: lohmar.de/bauen-wohnen-grundstuecke/stadtentwicklung-konzepte/

Modellschule Lohmar

Am 25.10. und 12.11. fanden Gespräche mit den Schulleitungen zur weiteren Vorgehensweise statt. Alle Beteiligten kamen überein, kurzfristig ein pädagogisches Kurzkonzept zu erstellen, das im Rahmen einer Elternbefragung als Grundlage für das Votum der Eltern dient.

Der Schulausschuss wird Anfang Dezember auf der Grundlage des pädagogischen Kurzkonzeptes, des Elternwillens und der noch einzuholenden Entscheidungen der Schulkonferenzen eine Entscheidung treffen, die eine Antragstellung zur Teilnahme am Schulversuch „Modellschule Lohmar“ rechtzeitig vor dem 10.12.2010 ermöglichen würde.

Kinder von Lohmarhohn e.V.

Der Verein Kinder von Lohmarhohn e. V. wurde mit dem Ziel gegründet, in Lohmar Hohn eine eingruppierte Kindertagesstätte mit Inklusionspädagogik zu betreiben, die voraussichtlich zum 01.01.2012 ihren Betrieb aufnehmen wird.

Die bisherigen Gespräche mit den Verantwortlichen des Trägervereins der geplanten Kindertagesstätte geben bereits jetzt Grund für eine vorläufige Anerkennung des Vereins als Träger der freien Jugendhilfe. Nach Meinung der Verwaltung besteht zudem ein dringender Bedarf einer – neben dem ev. Montessori-Kinderhaus in Lohmar Wahlscheid – weiteren integrativen Einrichtung in Lohmar. Diese Einrichtung ist daher auch im Hinblick auf die Jugendhilfeplanung zu begrüßen.

Sobald die fehlenden Unterlagen vorliegen, wird die Angelegenheit dem Ausschuss für

Kinder und Jugendliche zur abschließenden Entscheidung vorgelegt. Der Verein will die Erziehung und Bildung von Kindern mit dem besonderen Profil der elementaren Bildung auf der Grundlage christlicher Werte fördern.

Das Kindergartengebäude wird in der Fachwerkhofanlage Hohn an der Grenze des ehemaligen Lohmarer Erbenwaldes errichtet. Eingebettet in die natürliche Umgebung und von dieser inspiriert, lädt die Kita Lohmarhohn dann zur Gestaltung von Bildung und Kultur in gemeinschaftlichem Spielen und Lernen ein: Kinder sollen in einem solchen Bildungsverständnis auf künftige Lebens- und Lernaufgaben vorbereitet und zur Beteiligung am Zusammenspiel der demografischen Gesellschaft ermutigt werden. Ziel des Vereins ist es, die Kinder in der Entwicklung ihrer Persönlichkeit zu unterstützen.

Naturwald Altenbuchenwald Ingerberg

Der Ausschuss für Umwelt, Verkehr und öffentliche Ordnung der Stadt Lohmar hatte 2007 die Verwaltung beauftragt, Flächen im stadteigenen Wald im Hinblick auf die Eignung für einen Naturwald zu prüfen. So wurde der Waldbestand untersucht, bewertet und skizziert. Eine Teilfläche des Ingerberges erfüllte die Voraussetzungen. Das Ziel von „Naturwaldzellen“ ist, naturnahe Waldbestände, die nach Standort, Baumartenzusammensetzung und Bodenvegetation die natürlichen Waldgesellschaften gut repräsentieren, für die Forschung und Lehre langfristig zu erhalten und ihrer natürlichen Entwicklung zu überlassen. Ebenso soll das Naturwalderlebnis von „Urwald“ ermöglicht werden, wobei sich diese urwaldähnlichen Strukturen in den meisten Fällen erst noch über einen langen Zeitraum hinweg stetig entwickeln müssen. In Absprache mit der Unteren Landschaftsbehörde des Rhein-Sieg-Kreises und dem Landesbetrieb Wald und Holz NRW entwickelte die Stadt das Konzept, die vorhandenen Buchen- und Eichenbestände aus der Bewirtschaftung herauszunehmen und den Wald sich selbst zu überlassen. In Absprache mit den zuständigen Behörden und dem Heimat- und Geschichtsverein Lohmar e. V. (HGV) bleiben zwei Haupt- und Wanderwege in Richtung

Lohmar bzw. Algert/Birk geöffnet, damit neben der Nutzung der Wege als Wirtschaftswege für den Forst- und Holzbetrieb auch in Zukunft Schulklassen, Kindergärten, Wanderer und Touristen dieses wunderschöne Schutzgebiet in seiner einzigartigen Vielfältigkeit genießen können. Die Biotopfläche „Altbuchenwald Ingerberg“ umfasst ein ca. 66.000 m² großes Schutzgebiet, in dem zahlreiche seltene Pflanzen und Tiere beheimatet sind. Der HGV hat am Anfang der beiden Wanderwege zwei große Informationstafeln aufgestellt, auf denen man viel Wissenswertes nachlesen und Informationen erhalten kann. Unterstützt wurde die Anschaffung und Herrichtung der Tafeln mit einer großzügigen Spende der Kreissparkassen-Stiftung Lohmar. Ein „Naturwald“ stellt immer wieder ein Erlebnis für Erholungssuchende dar, ob für große oder kleine Besucher/innen.

Die Förderung des Biotop- und Artenschutzes gewinnt weltweit immer größere Bedeutung und bleibt auch in Lohmar dauerhaft ein wichtiges Thema.

Nähere Informationen und Wissenswertes zu dem Thema „Wald“ erhalten Sie von Herrn Burk, Tel.: 02246 15-376.

Wunschbaum der BSL 27.11. und 21.12.2010

Bereits zum 5. Mal in Folge wird der Weihnachtswunschbaum wieder Kinderaugen strahlen lassen und Weihnachtswünsche erfüllen. Die BürgerStiftungLohmar hat 100 Kinder eingeladen, ihre Wünsche auf Wunschzettel zu schreiben und diese am 27.11. ab 17:00 Uhr in den festlich geschmückten Christbaum zu hängen, der dieses Jahr auf dem neu gestalteten Rathausvorplatz im Glanz seiner vielen Lichter erstrahlen wird. Nun sind alle Bürgerinnen und Bürger gebeten, die einzelnen Briefe abzunehmen und als Christkind zu fungieren, um diese Wünsche zu erfüllen. Bis zum 10.12. sollen die Geschenke bei der Geschäftsführerin der BürgerStiftungLohmar Gabriele Willscheid, Zimmer 105 im Rathaus abgegeben werden, so dass sie am Dienstag, 21.12. zur Bescherung unter den Weihnachtswunschbaum gelegt werden können, um den Kindern ihre Wünsche zu erfüllen. Alle Bürgerinnen und Bürger sind zu diesen stimmungsvollen Terminen herzlich eingeladen.



Mit Vorfreude und Spannung werden die Wünsche aufgehängt: am 27.11. um 17:00 Uhr auf dem Rathausvorplatz.

Erlös von 378,- Euro für Kriegsgräberfürsorge

„Es ist schön, dass nach Jahren, in denen nicht gesammelt wurde nun ein so hoher Betrag gespendet wurde - vielen Dank den Spenderinnen und Spendern“, so Bürgermeister Röger in seiner Funktion als Schirmherr des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. für Lohmar. Der Volksbund pflegt in 45 Staaten die Gräber von rund 2,3 Millionen Toten beider Weltkriege. An Allerheiligen sammelte die Junge Union Lohmar auf den Friedhöfen Spenden in Höhe von 378,- Euro.

Ehrenamt Dezember 2010: Anita Braesicke

„Es gibt nichts Gutes, außer man tut es!“ Diesen Spruch von Erich Kästner hat sich Anita Braesicke zu Herzen genommen und organisiert seit 2006 jährlich eine Benefiz-Karnevals-Veranstaltung in Lohmar Honrath. Der Erlös aus diesen Abenden kommt der Renovierung des Honrath Kirchturms, der Initiative „Tschernobyl-Kinder“ und der „Lohmarer Tafel“ zu Gute.

Motiviert hat sie neben der Idee, sich sozial zu engagieren, der Gedanke, etwas Neues zu schaffen und die Honrath Gemeinde weiter voran zu bringen.

Die diesjährige Benefiz-Karnevals-Veranstaltung, bestehend aus vielen abwechslungsreichen und unterhaltsamen Programmpunkten, war wieder ein voller Erfolg - dank der guten Vorbereitung und Organisation von Anita Braesicke und weiteren vielen fleißigen Helferinnen und Helfern. Am 04.02.2011 ist es dann wieder soweit:

Die Gäste dürfen sich erneut auf ein buntgemischtes Abendprogramm freuen: Jecke Büttreden, schwungvolle Tanzgruppen und mitreißende Musik- und Gesangsdarbietungen. Eine Garantie für einen unterhaltsamen Abend. Bereits jetzt freuen sich Jung und Alt auf dieses Ereignis in Honrath.

Anita Braesicke gibt zum Ende des Jahres ihre Tätigkeit an die jüngere Generation weiter. Eine Gruppe von 10 – 12 jungen Menschen aus Honrath im Alter von 18 – 22 Jahren sind jetzt schon aktiv mit den Vorbereitungen für die Benefiz-Veranstaltungen beschäftigt. Doch sie werden mit dieser verantwortungsvollen Aufgabe nicht alleine gelassen.

Die Initiatorin, die dieses Jahr zum vierten Mal die Karnevalsfeier arrangierte, hat ihre volle Unterstützung zugesichert. Somit werden die langjährigen Erfahrungen und Werte an die jüngere Generation wei-

tergegeben, die wiederum neue Ideen mit einbringen können.



Anita Braesicke freut sich über einen gelungenen Abend der Benefiz-Karnevals-Veranstaltung im Januar dieses Jahres im Beisein von Prinz Manfred I.

Möchten Sie Personen oder Organisationen zum Ehrenamt des Monats vorschlagen? So richten Sie bitte Ihre Empfehlung an: Katja Schweigerer, email: Katja.Schweigerer@Lohmar.de

Steuerkarte entfällt

Die Lohnsteuerkarte 2010, die auch im Jahr 2011 gilt, ist die letzte ihrer Art in Papierform. Ab dem Jahr 2012 gibt es nur noch eine elektronische Lohnsteuerkarte. Nach 85 Jahren kommt damit das endgültige „Aus“ für die papierne Lohnsteuerkarte. Auch praktisch hat dies Auswirkungen: Alle Änderungen, die ab dem 1. Januar 2011 gelten sollen, können vom städtischen Bürgerservice nicht mehr vorgenommen werden. Dafür ist dann das Finanzamt Siegburg zuständig.

Fragen beantwortet gerne Herr Brandt, Tel.: 02246 15-221.

Ablesung Wasserzähler

Ab dem 03.12.2010 werden Postkarten zur Selbsterfassung und Mitteilung des jeweiligen Zählerstandes an die Kundinnen und Kunden des Stadtwasserwerkes Lohmar versendet. Die Karten sind mit dem jeweiligen Wasserzählerstand zu versehen und bis spätestens zum 04.01.2011 an das Stadtwasserwerk zurückzusenden. Porto zahlt das Stadtwasserwerk. Auskünfte unter Tel.: 02246 15-256 bis 15-260.

1. Platz Lyrikwettbewerb

Du - so fern - so nah

In meinen Armen umschlossen halte ich dich - Deine Trauer - deine Freuden - all das spüre ich - und ich bin ganz dein. Deinen Herzschlag höre ich - Deine Arme umschließen mich - Du bist mein. In deinen Augen lese ich - doch mit einem Mal - Deine Augen, sie wurden stumm - Dein Geheimnis dir die Stimme stahl. Mein Herz trägt nicht dein Schein - Deine Gedanken verirren sich - Ich sehe dich.

Dies sind die ersten Strophen des Siegergedichtes des Lyrikwettbewerbes des Literaturcafés Troisdorf. Yalem Parlak (20) aus Wahlscheid ist die glückliche Gewinnerin und wurde zusätzlich mit dem Sonderpreis des Vereins „Netzwerk Deutsch“ für den besten Text einer Autorin mit Migrationshintergrund ausgezeichnet.



Schreiben ist Yalems leidenschaftliches Hobby. Zur Zeit befindet sie sich in der Ausbildung als Augenoptikerin im 3. Lehrjahr.

Gründungswerkstatt

Lohmarer Schülerinnen und Schüler erproben sich als Unternehmensgründer

Auf Initiative der Jugendberufshilfe der Stadt Lohmar fand unter Leitung des Projektteams von Starter & Co (Stiftung Partner für Schule NRW) die Lohmarer Gründungswerkstatt 2010 statt. Je zwei Klassen der Realschule und das Gymnasium der Stadt erhielten von zahlreichen Firmen und Institutionen aus der Region professionelle Unterstützung. Innerhalb von nur zwei Tagen entwickelten sie originelle Unternehmensideen und bereiteten Unternehmensgründungskonzepte vor. Die besten Ideen wurden prämiert:

1. Platz: Jan Deger, Jan Wiemeler, Max Krebs, Johannes Schleicher (Gymnasium): „DynaFit“ - Bewegung im Fitnessstudio wird in Strom umgewandelt.
2. Platz: Lea Fort, Nicole Singhof, Viviane Frielingsdorf, Rebecca Herf, Markus Wagner (Realschule): „Lifepen“ - ein Stift, der schreiben, scannen und Ton aufzeichnen kann
3. Platz: Celina Keng, Kim Siebzehrübl, Nurida Boddenberg (Gymnasium): Jugendcafé „Bubbles“ in Lohmar

UNSERE STADT

Big Band am 29.01.11 in der Jabachhalle

Karten an allen bekannten Vorverkaufsstellen, Inhaber/-innen der Ehrenamtskarten erhalten 25% Ermäßigung!



28. Golden Oldie Night am 26.3.11

The Fortunes und Herman's Hermits

Im 28. Jahr dieser Veranstaltungsreihe ist es dem Kulturamt gelungen, wieder zwei Top-Acts aus den „Good Old Sixties“ zu verpflichten. Wieder werden über 2.000 Oldie-Fans und damit ein ausverkauftes Haus ganz unter dem Motto: „Let the good time roll again!“ erwartet.

Weihnachten in der Stadtbücherei - Öffnungszeiten

Rechtzeitig zur lesefreundlichen Jahreszeit wurden die Regale der Stadtbücherei mit vielen Neuerscheinungen aufgefüllt. Alle Leserinnen und Leser sind eingeladen, sich mit ausreichend Lesestoff, DVDs, CDs oder Spielen für die Feiertage zu versorgen. Natürlich sind die Stadtbüchereien in Lohmar und Wahlscheid auch während der Weihnachtsferien außer an Heiligabend und Sylvester wie gewohnt geöffnet.

Neuer AST-Fahrplan

gültig ab 12.12.2010

Von über 100 gekennzeichneten Anrufsammeltaxi (AST)-Haltestellen in den einzelnen Stadtteilen kann man zu den Haltestellen Lohmar-Zentrum, Donrather Kreuzung, Wahlscheid-Zentrum oder zum Bahnhof Honrath und zurück fahren.

Das AST fährt nach Fahrplan, wobei der Fahrtwunsch mindestens 30 Minuten vor Abfahrt bei der AST-Zentrale Tel.: 02206 84488 angemeldet werden muss.

Rat und Ausschüsse

Sitzungstermine

Die Rats- und Ausschusssitzungen finden ab 18:00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses statt. Sämtliche Rats- und Ausschussbeschlüsse können Sie auf der städtischen Internetseite Lohmar.de über das Rats-Informationssystem nachlesen.

Ratssitzung

Dienstag, 7.12.

Sprechstunde der Seniorenvertretung

Wahlscheid, Bürgerbüro im Forum

Donnerstag, 2.12., 10:00 – 12:00 Uhr

Honrath, ev. Kirche, Peter-Lemmer-Haus

Donnerstag, 9.12., 15:00 – 17:00 Uhr

Lohmar, Altes Rathaus, Hauptstr. 25

Donnerstag, 16.12., 10:00 – 12:00 Uhr

Winterwartung

Wer? Für alle Straßen und Plätze innerhalb der geschlossenen Ortschaften sind laut Straßenreinigungs- und Gebührensatzung der Stadt die Anlieger für die Winterwartung verpflichtet.

Was? Die Winterwartung umfasst insbesondere das Schneeräumen und Bestreuen auf den Fahrbahnen und Gehwegen.

Wie? Auf Gehwegen ist ein mind. 1,50 m breiter Streifen und bei Straßen ohne Gehweg beidseitig der Fahrbahn jeweils auf der Fahrbahn ein Streifen freizuhalten. Geräumter Schnee ist so zu lagern, dass der Fußgänger- und Fahrzeugverkehr nicht mehr als vermeidbar behindert wird.

Womit? Es darf nur mit abstumpfenden Mitteln gestreut werden (z.B. Asche und Sand).

Wann? In der Zeit von 07:00 Uhr bis 18:00 Uhr ist gefallener Schnee nach Beendigung des Schneefalls unverzüglich zu räumen; entstandene Glätte ist ebenfalls unverzüglich zu räumen.

Noch Fragen?

Beantwortet Ihnen das Ordnungsamt unter Tel.: 02246 15-219, -214 und -221.

Verabschiedung

Bernd Roth geht in den Ruhestand



Der langjährige Straßen- und Streckenkontrollleur Bernd Roth wurde in seinen wohlverdienten Ruhestand entlassen. Herr Roth war 32 Jahre lang für die Stadt Lohmar im unermüdlichen Einsatz. Auch außerhalb der Dienstzeit ist er ein überaus engagierter Bürger unserer Stadt. Neben seiner Beteiligung bei der „Hilfe für die Kinder aus Tschernobyl“ hat er tatkräftig an der Instandsetzung von Ehrenmälern auf dem Friedhof Wahlscheid mitgewirkt. Für seinen nächsten Lebensabschnitt wünschen wir ihm alles Gute.

Sprechstunde des Bürgermeisters

Haben Sie Fragen, Probleme oder Anregungen, die Sie persönlich mit Bürgermeister Wolfgang Röger besprechen wollen? Besuchen Sie die Bürgermeistersprechstunden! **6. und 20.12., ab 17:00 Uhr** Vorab-Anmeldung bei Frau Brandl: Tel.: 02246 15-128 oder Petra.Brandl@Lohmar.de

Impressum

Herausgeber:

Stadt Lohmar, Der Bürgermeister
Rathausstraße 4, 53797 Lohmar, Tel.:
02246 15-0, E-Mail: Rathaus@Lohmar.de

Redaktion:

Gabriele Willscheid (verantwortlich)
Telefon: 02246 15-115
E-Mail: Gabriele.Willscheid@Lohmar.de
Elke Lammerich-Schnackertz
Telefon: 02246 15-124
E-Mail: Elke.Lammerich@Lohmar.de

Redaktionsschluss: 18.11.2010

Fotos: Stadt Lohmar

Druck: Broermann GmbH, Troisdorf